

Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung: 19:00 Uhr

Tagesordnung öffentlicher Teil

- 01 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 08.11.2022 und Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht
- 02 Bekanntgabe der in der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Bauausschusses vom 22.11.2022 gefassten Beschlüsse und Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht
- 03 Siebte Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich nördlich von Auhofen für die Errichtung eines Solarparks - Vergrößerung des Planungsumgriffs
- 04 Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 57 "Sondergebiet Photovoltaikpark nördlich Auhofen" - Vergrößerung des Planungsumgriffs
- 05 Jahresrechnung 2021; Deckung der über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben (u. a. Inanspruchnahme der Deckungsreserve)
- 06 Jahresrechnung 2021; Entlastung der Ersten Bürgermeisterin und der Gemeindeverwaltung gem. Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO)
- 07 Jahresrechnung 2021; Feststellung der Jahresrechnung gem. Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO)
- 08 Sportverein Anzing: Folgekostenvereinbarung über die Sporthalle
- 09 Energienutzungsplan des Landkreises Ebersberg; weiteres Vorgehen
- 10 Offene Kinder- und Jugendarbeit; Bericht von Jugendpflegerin Alexandra Peter
- 11 Schaffung einer Halbtagsstelle für die Schulsozialarbeit - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 12 Verschiedenes, Wünsche, Anträge und Bekanntgaben

Erste Bürgermeisterin Kathrin Alte begrüßt die anwesenden Gremiumsmitglieder, die anwesenden Bürger/innen und den Vertreter der Presse.

TOP 01 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 08.11.2022 und Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Sachvortrag:

Die Vorsitzende fragt die anwesende Bürgerin, ob sie im Rahmen der Bürgerfragestunde eine Frage stellen möchte. Dies wird verneint.

Da der Kämmerer leider erkrankt ist, müssen die TOPs 5 bis 7 heute von der Tagesordnung genommen werden.

Anschließend verweist die Vorsitzende auf die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderats vom 08.11.2022 und bittet um Rückmeldungen.

Beschluss:

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 08.11.2022 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	17

TOP 02 Bekanntgabe der in der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Bauausschusses vom 22.11.2022 gefassten Beschlüsse und Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Sachvortrag:

Die Vorsitzende gibt bekannt:

TOP 02 Rathfeldstr. 6; Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage
Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

TOP06 Markt Markt Schwaben; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange Bebauungsplan Nr. 93 für das Gebiet „nördlich der Lilienthalstraße und des Adalbert-Stifter-Wegs“

Die Gemeinde Anzing hat keine Anregungen zur Aufstellung des Bebauungsplan Nr. 93 „nördlich der Lilienthalstraße und des Adalbert-Stifter-Wegs“ des Marktes Markt Schwaben.

TOP 03 Siebte Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich nördlich von Auhofen für die Errichtung eines Solarparks - Vergrößerung des Planungsumgriffs

Sachvortrag:

Die Vorsitzende hält Sachvortrag und übergibt an Verw.-Fachwirt Johannes Finauer. Dieser hält Sachvortrag und illustriert anhand eines Lageplans:

Auf die Gemeinderatssitzung vom 04.10.2022 wird Bezug genommen.

Der ursprüngliche Planungsgebiet mit einer Fläche von ca. 84.680 m² soll auf 121.200 m² vergrößert werden. Hintergrund ist wohl ein telefonisches Missverständnis. Die Gesamtfläche entspricht nun in etwa 1,03 % der Gemeindefläche.

Im Planungsumgriff würde neben den Flurstücken 1569 und 1570 die beiden nördlichen Teilgrundstücke 1568 und 1550 mit einbezogen werden.

Beschluss:

Mit der Vergrößerung des Planungsgebiet von ca. 84.680 m² auf 121.200 m² und Erweiterung des Umgriffs auf die beiden nördlichen Teilgrundstücke 1568 und 1550 besteht Einverständnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	17

TOP 04 Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 57 "Sondergebiet Photovoltaikpark nördlich Auhofen" - Vergrößerung des Planungsumgriffs

Sachvortrag:

Die Vorsitzende kommt zurück auf TOP 3 und übergibt an Verw.-Fachwirt Johannes Finauer. Dieser hält Sachvortrag und illustriert anhand eines Lageplans:

Die Vergrößerung des Planungsbereich betrifft neben dem Flächennutzungsplan auch das Verfahren für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan. Daher ist auch hierfür ein Beschluss notwendig.

Beschluss:

Mit der Vergrößerung des Planungsgebiet von ca. 84.680 m² mit soll auf 121.200 m² und Erweiterung des Umgriffs auf die beiden nördlichen Teilgrundstücke 1568 und 1550 besteht Einverständnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	17

TOP 05 <u>Jahresrechnung 2021; Deckung der über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben (u. a. Inanspruchnahme der Deckungsreserve)</u>
--

Sachvortrag:

Wie schon erwähnt, wird dieser TOP auf die nächste GR-Sitzung verschoben!

Die Haushaltsüberschreitungen für das Haushaltsjahr 2021 wurden den Mitgliedern des Gemeinderates per PDF-Übersicht im RIS zur Verfügung gestellt. Die Vorsitzende übergibt den Sachvortrag an den Kämmerer, Verw.-Fachwirt Daniel Zygalkis.

Nach den Grundsätzen der kommunalen Haushaltsführung und unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften (KommHV-K), wurden die folgenden Haushaltsstellen im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt durch Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen gedeckt (siehe Tabelle Haushaltsüberschreitungen 2021).

Für die Deckung der über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben, die im Haushaltsjahr 2021 angefallen sind, wurden weder die Allgemeine Deckungsreserve noch die Personalkostendeckungsreserve herangezogen.

Die Deckung im Verwaltungs- bzw. Vermögenshaushalt kann sichergestellt werden.

Sowohl im Verwaltungshaushalt als auch im Vermögenshaushalt waren die Mehrausgaben unabweisbar und notwendig.

Beschluss:

Die Deckung der Haushaltsüberschreitungen durch Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen werden gemäß der erstellten Übersicht (Haushaltsüberschreitungen 2021) zur Kenntnis genommen.

Die vom Kämmerer erstellte Übersicht ist diesem Protokoll als Anlage beizufügen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	0
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	0

TOP 06 <u>Jahresrechnung 2021; Entlastung der Ersten Bürgermeisterin und der Gemeindeverwaltung gem. Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO)</u>

Sachvortrag:

Wie schon erwähnt, wird dieser TOP auf die nächste GR-Sitzung verschoben!

Verw.-Fachwirt Daniel Zygalakis hält Sachvortrag:

Gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) stellt der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung nach Durchführung der örtlichen Prüfung und Aufklärung etwaiger Unstimmigkeiten die Jahresrechnung alsbald fest und beschließt über die Entlastung.

Mit der Entlastung wird zum Ausdruck gebracht, dass der Gemeinderat mit der Abwicklung der Finanzwirtschaft im betreffenden Haushaltsjahr einverstanden ist, die Ergebnisse billig und auf haushaltsrechtliche Einwendungen verzichtet.

Ein Verzicht auf Schadensersatzansprüche ist damit nicht verbunden.

TOP 07 <u>Jahresrechnung 2021; Feststellung der Jahresrechnung gem. Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO)</u>
--

Sachvortrag:

Wie schon erwähnt, wird dieser TOP auf die nächste GR-Sitzung verschoben!

Verw.-Fachwirt Daniel Zygalakis hält Sachvortrag:

Für die Prüfung der Jahresrechnung 2021 wurde wie bereits letztes Jahr Herr Geadeke aus Nandlstadt beauftragt. Nach seinen Feststellungen wurde die Jahresrechnung mit allen Anlagen ordnungsgemäß erstellt.

Die örtliche Prüfung ergab somit keinen Anlass zur Beanstandung.

Der Prüfbericht wurde allen Gemeinderatsmitgliedern per E-Mail am 21.11.2022 übermittelt.

Die Jahresrechnung 2021 kann vom Gemeinderat gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) festgestellt werden.

Die Jahresrechnung 2021 schließt jeweils in den Einnahmen und Ausgaben wie folgt ab:

im Verwaltungshaushalt mit	10.097.878,26 Euro und
im Vermögenshaushalt mit	5.597.336,26 Euro.
Gesamthaushalt:	15.695.214,52 Euro

TOP 08 <u>Sportverein Anzing: Folgekostenvereinbarung über die Sporthalle</u>
--

Sachvortrag:

Die Vorsitzende hält Sachvortrag und verweist auf die im RIS hinterlegte Folgekostenvereinbarung:

Die Folgekostenvereinbarung mit dem Sportverein Anzing über die Sporthalle Am Sportzentrum 18 vom 24.01.2019 ist bis zum 31.12.2021 befristet. Nunmehr muss eine neue Vereinbarung abgeschlossen werden.

Am 10.11.2022 fand ein Gespräch mit der ersten Vorsitzenden, Frau Felizitas Bauer, und dem Vorstand Finanzen des Sportvereins, Herrn Martin Spies, statt.

Die Gesprächspartner haben sich darauf geeinigt, dass die Folgekostenvereinbarung unter Ziffer 1 einen Höchstbetrag von 38.000,00 € enthält (wie bisher) und unter Ziff. 6 die Befristung bis zum 31.12.2024 festgeschrieben wird.

Der Passus unter Ziffer 5, wonach der Anspruch verfällt, wenn der Antrag nicht bis zum 31.08. des Folgejahres gestellt wird, wurde von den Vorsitzenden des Sportvereins Anzing akzeptiert.

In den letzten Jahren wurden ca. 20.000 bis 22.000 Euro dem Sportverein als Kosten für die Sporthalle erstattet.

Über diese Angelegenheit wird beraten.

Diskussion und Wortmeldungen:

Die Wichtigkeit des Sportvereins im sozialen Leben Anzings wird noch einmal hervorgehoben.

Beschluss:

Die neue Folgekostenvereinbarung wird genehmigt. Die aktuelle Fassung ist als Bestandteil dieser Niederschrift beizufügen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	17

TOP 09 <u>Energienutzungsplan des Landkreises Ebersberg; weiteres Vorgehen</u>

Sachvortrag:

Die Vorsitzende hält Sachvortrag und verweist auf den digitalen Energienutzungsplan, der in der letzten Bürgermeisterdienstbesprechung vorgestellt wurde.

Außerdem zeigt sie anhand von Lageplänen zwei mögliche Standorte für Windenergie, die als Ausgleichsflächen für den Bund bzw. die BAB-Straßenverwaltung dienen.

Die Zahlen aus dem Energienutzungsplan für die Jahre 2018 – 2020 sind ernüchternd, sollen sich aber in den letzten zwei Jahren, Corona sei Dank, gebessert haben. Der aktuelle Bericht über die Treibhausgasbilanz im Landkreis Ebersberg wird den GR-Mitgliedern am folgenden Tag von der Vorsitzenden per Mail zur Verfügung gestellt.

Diskussion und Wortmeldungen:

Auf Anregung von einem GR-Mitglied wird die Gemeinde diejenigen Eigentümer ansprechen, deren Grund für eine Windkraftfläche in Frage kommt. Da es sich hier hauptsächlich um Landwirte handelt, bietet sich ein weiteres GR-Mitglied an, ebenfalls auf die ihm bekannten Personen zuzugehen.

Ein anderes GR-Mitglied mahnt ein kurzfristiges Handeln an um später nicht das Heft des Handelns aus der Hand gibt.

TOP 10 <u>Offene Kinder- und Jugendarbeit; Bericht von Jugendpflegerin Alexandra Peter</u>

Sachvortrag:

Die Vorsitzende begrüßt die Jugendpflegerin Alexandra Peter sowie zwei ihrer Mitstreiter, die Herren Mathias Neugebauer und Eric Jödecke, die sich im Anschluss kurz vorstellen.

Der anschließende Vortrag der Jugendpflegerin wird kurz unterbrochen durch den Besuch des Nikolaus' und des Krampus', die an die Gemeinderäte sowie die anwesenden Verwaltungsmitarbeiter kleine Geschenke austeilen.

Die Jugendpflegerin visualisiert ihren Vortrag mit Fotografien aus der täglichen Arbeit. Hauptpunkte sind die Kinder- und Jugendarbeit, hier hervorzuheben das Krabbel-Café und das JUZ. Erwähnt werden weitere Aktivitäten wie z.B. Level-5-Parties, die Graffitiwand am Sportplatz sowie die Kooperation mit der OGTS im Flexhaus.

Außerdem geht sie noch auf die Unterschiede der Sozialarbeit an der Grundschule ein und erläutert die Fachbegriffe JaS und SaS. Durch Corona hat sich der Schwerpunkt der Arbeit für Frau Peter in Richtung Beratung von Eltern, Lehrern und Schülern der Grundschule Anzing verschoben.

Diskussion und Wortmeldungen:

Auf Nachfrage erläutert Frau Peter das Procedere bei der Anmietung des Jugendraums für eine Feier/Party und die damit einhergehenden Beschränkungen. Auf die Frage, was ihr im JUZ am meisten fehlen würde, nennt sie (Geld-)Spenden – z.B. für den Kauf eines Billardtisches- und mehr Personal, um ein breiteres Öffnungsangebot zu schaffen.

TOP 11 <u>Schaffung einer Halbtagsstelle für die Schulsozialarbeit - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen</u>
--

Sachvortrag:

Die Vorsitzende bittet GR-Mitglied Reinhard Oellerer, den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen noch einmal vorzustellen. Vorab konnten sich die übrigen GR-Mitglieder im RIS mit dem Antrag vertraut machen. Gleichzeitig wurde im RIS die „Konzeption für die Jugendsozialarbeit an Schulen im Landkreis Ebersberg“ hinterlegt.

Reinhard Oellerer stellt den Antrag kurz vor und tritt gleich in die Diskussionsphase ein.

Diskussion und Wortmeldungen:

Die Vorsitzende würde den Antrag lieber auf der Finanzausschusssitzung behandelt wissen, zumal auch die Schulleitung mit einbezogen werden müsste. Es fehle schlicht und einfach am Geld für eine solche Anstellung.

Ein GR-Mitglied unterstützt den Antrag, versteht aber auch die finanziellen Zwänge der Gemeinde Anzing, zumal im nächsten Jahr eine nicht unerhebliche Erhöhung der Kreisumlage droht.

Ein weiteres GR-Mitglied plädiert für ein Modell, sich in dieser Frage mit anderen Gemeinden ähnlicher Größe zusammenzuschließen.

Weitere GR-Mitglieder sprechen sich für ein Verschieben der Thematik in den Finanzausschuss aus. Vor diesem Hintergrund bittet die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen um eine kurze Sitzungsunterbrechung, um sich zu besprechen. Die Vorsitzende gewährt von 21:05 bis 21:08 Uhr diese Pause.

Nach Rückkehr aus der Besprechung zieht die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ihren Antrag zurück.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schlagen nach kurzer Aussprache mit dem Gremium vor, eine Stelle in mit hoher Priorität in die Haushaltsvorplanung aufzunehmen. Die Stelle ist von Alexandra Peter noch näher zu definieren. Zudem ist eine mögliche Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden zu klären.

Der Gemeinderat ist mit dem vorgeschlagenen weiteren Vorgehen einverstanden.

TOP 12 Verschiedenes, Wünsche, Anträge und Bekanntgaben

Sachvortrag:

Die Vorsitzende gibt einen aktuellen (positiven) Sachstandsbericht zum Thema Glasfaser und ein GR-Mitglied spricht kurz über das von ihm initiierte Weihnachtspreisrätsel.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 21:16 Uhr